MENÜGESTEUERTER DIGITALER RAUMTHERMOSTAT MIT BELEUCHTETEM DISPLAY

Wandmontage

Stromversorgung Nr. 2 Batterien Typ: AA (nicht im Lieferumfang enthalten)



Series: V002

Batteriebetrieben IWinter ▲ / Sommer ↔ 2 Temperaturstufen (t1 = Komfort, t2 = Economy) + Temperaturstufe OFF = Frost- oder Wärmeschutz Eingang für externen Fernkontakt



Installation-, Einstellungund Betriebsanleitung

CE



ÍNDICE

EINFÜHRUNG	pag.	3	10.3 - Sperre max. und min. Temperatur-Sollwerte		10
	pag.	3	10.4 - Modus der Temperaturregelung	pag.	10
	pag.	4	10.4 1 Auswahl des Medus für die Temperaturregelung	. µay.	19
2 - WERKSEINSTELLUNGEN	pag.	5	(proportional oder Schaltdifferenz on/off)	000	10
3 - ERKLARUNG TASTEN	pag.	6	10.4.2 - Einstellung der Dauer der Periode	. pay.	19
4 - ERKLÄRUNG DISPLAY	pag.	7	für den proportionalen Begelhetrieb	naa	20
5 - INSTALLATION	pag.	8	10.4.3 - Einstellung der Hysterese für die thermische Scholtdifferenz ON-OFF	. pay.	20
5.1 - Abmessungen	pag.	8	10.5 -SET OFE - Frost- (Winter) oder Wärmeschutz	. pay.	20
5.2 - Installationsbeispiele	pag.	8	(Sommer)	naa	21
5.3 - Befestigung der Wandhalterung	pag.	8	10.6 - Verwaltung des externen Kontakts zum ferngesteuerten Ein-/	pay.	21
5.4 - Elektrische Anschlüsse	pag.	9	Ausschalten des Thermostats	nag	22
5.5 - Befestigen oder Abnehmen des	1.3		10.6.1 - Rückstellbare Steuerung am externen Kontakt N.A.	13-	
Raumthermostats von der Wandhalterung	pag.	10	(Normalerweise geöffnet)	pag.	23
5.6 - Einsetzen oder Austauschen der Batterien	pag.	11	10.6.2 - Rückstellbare Steuerung am externen Kontakt N.C.		
δ - EINSCHALTEN DER RAUMTHERMOSTAT	nan	12	(Normalerweise geschlossen)	. pag.	24
7 - VERWENDLING DER BAUMTHERMOSTAT	pag.	12	10.6.3 - NICHT Rückstellbare Steuerung am externen Kontakt N.A.		
7 1 - Temperatureinstellung des T-Sets des aktuellen Niveaus	pag.	12	(Normalerweise geöffnet)	. pag.	24
7.2 Augwahl und Einstellung des gewünschten Temperaturnivs	pug.	12	10.6.4 - NICHT Ruckstellbare Steuerung am externen Kontakt N.C.		05
7.2 - Auswall und Einstellung des gewunschlen remperaturnive (T Sot) zwischon t1 t2 OEE	nan	12	(Normalerweise geschlossen)	. pag.	25
7.2 Einstellen der aktuellen Saisen Winter/Sommer	pay.	10	10.7 - Filiteryrunubeleuchlung des Displays und der Tasten	. pag.	25
(Schnellsteuerung)	D 20	1/	10.9 - RESTORE - Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen	. pay. nag	20
7 4 Signal für schwache oder entladene Batterie	pay.	14	10.10 - RESET (Neustart)	pag.	27
	pay.	14	10.11 - Eingabe und Verwaltung des Passworts für den Zugriff auf die Menüs	pag.	. 28
STRUKTUR DER verfügbaren MENU (Konfiguration)	pag.	15	10.11.1 - Ändern oder annullieren des Passworts	pag.	. 28
3.1 - Navigationsmodus innerhalb der Menus	pag.	15	10.12 - Tastatursperre (Menü wird NUR mit eingegebenem		
3 - ZUGANG ZU DEN KONFIGURATIONSMENUS	pag.	16	Passwort angezeigt)	pag.	29
10 - MENÜ FÜR DIE KONFIGURATION (Installateur)	pag.	17	11 - STÖRMELDUNG	pag.	. 29
10.1 - Einstellung Betriebsart WINTER oder SOMMER	pag.	17	12 - PROBLEME UND LÃ-SUNGEN	pag.	. 30

EINFÜHRUNG

Sehr geehrter Kunde, wir danken ihnen für die Wahl unseres Produkts.

Der Thermostat ist für alle Heiz- und/oder Kühlsysteme geeignet und verfügt über ein klares, hintergrundbeleuchtetes Display, um alle Funktionen in Echtzeit zu überwachen. Die Benutzerfreundlichkeit durch Menü-Navigation ist das Hauptmerkmal, in der Tat, trotz der Vollständigkeit seiner Funktionen, ist es sehr einfach zu bedienen. Der Thermostat regelt die Temperatur werkseitig im modulierenden Proportionalmodus mit einstellbarer Dauer der Zyklen (von 7 bis 20 Minuten). Dieses System hält die gewünschte Temperatur stabiler, erhöht den Komfort für den Benutzer und eignet sich besonders für Systeme mit hoher thermischer Trägheit, wie z.B. Fußbodenheizungen; alternativ kann die Temperaturregelung im differenziellen ON/OFF-Modus mit einer von 0,2°C bis 1,2°C einstellbaren Hysterese gewählt werden, um sich an die thermische Trägheit lines spezifischen Systems anzupassen. Die Temperaturskala ist in Celsiusgraden angegeben, wobei die Möglichkeit besteht, die Raumtemperaturmessung durch Einstellung eines Korrekturwerts (von -6 bis +6 °C) zu kalibrieren. Besonderes Augenmerk wurde auf die Energieeinsparung gelegt: die optionale Blockierung der eingestellten Temperaturen (MAX/MIN), der einstellbare Frostschutztemperaturwert und die Steuerung über einen externen Fernkontakt ermöglichen es, Energieverschwendung zu vermeiden und somit wirtschaftliche Einsparungen zu erzielen; siehe die Beschreibung dieser und anderer Funktionen auf den folgenden Seiten.

🚹 HINWEISE!

~	~	_
n'i	T	m
IL		11
	×.	

Das vorliegende Handbuch vor der Verwendung des Produkts aufmerksam lesen, da es wichtige Anweisungen bezüglich der Sicherheit, der Installation und des Betriebs enthält. Das Handbuch sorgfältig für das spätere Nachschlagen aufbewahren. Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung technische und konstruktive Änderungen vorzunehmen, die er für erforderlich hält...



Die Installation und der elektrische Anschluss des Thermostats müssen nur von Elektrofachkraft und in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen vorgenommen werden.



Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch eine ungeeignete Batterie ersetzt wird.

Verwenden Sie immer Paare von Batterien desselben Typs, mischen Sie NIEMALS verschiedene Marken und Modelle! Verwenden Sie neue und gebrauchte Batterien nicht zusammen.

TYP: AA Batterien

Verbrauchte und entladene Batterien müssen an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden.

Lesen Sie die Betriebs- und Sicherheitshinweise des Batterieherstellers vor dem Gebrauch sorgfältig durch.

ⁿ Aus entladenen und über einen längeren Zeitraum nicht verwendeten Batterien können Flüssigkeiten oder ätzende Stoffe austreten. Ersetzen Sie entladene Batterien sofort. Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit solchen Stoffen, bringen Sie sie nicht in die Nähe der Augen und verschlucken Sie sie nicht. Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf.

- Wird auf dem Display der Wert f
 ür die Umgebungstemperatur 0.0 °C o 45.0 °C blinkend angezeigt, bedeutet dies, dass sich die ermittelte Temperatur au
 ßerhalb der Grenzen der Skala befindet, das Ger
 ät ist noch betriebsbereit. Bei einem Ausfall des Temperaturf
 ühlers wird am Display der E1-Code angezeigt (siehe Abs. 11).
- Der Raumthermostat darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) verwendet werden, die eingeschränkte körperliche, sensorische oder psychische Fähigkeiten besitzen oder die unzureichende Erfahrung mit dem Gerät oder unzureichende Kenntnis der Bedienungsanleitung haben, außer sie werden dabei von einer für die Sicherheit verantwortlichen Person überwacht oder angeleitet. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Falls erforderlich, denRaumthermostat und das Display mit einem trockenen, weichen Tuch reinigen.

1 - TECHNISCHE DATEN	
Stromversorgung Nr. 2 Batterien der Größe AA:	- 1,5V Alkali LR6 AA (empfohlen: Duracell, Energizer und Panasonic) - Standardeinstellung
Maximale Versorgungsspannung: 3,6 V	- 1,2 V Ni-MH wiederaufladbar HR6 AA (jede Marke mit einer Kapazität von 2300 mA/h oder mehr)
	- 1,5 V primäres Lithium FR6 AA (empfohlen: Energizer)
Batterielebensdauer:	max. ca. 2 Jahre je nach verwendetem Batterietyp (siehe Abs. 10.8)
	Zeitschaltung 6 sec / immer ausgeschaltet
Art von Wirkung, Trennung und Gerät:	1B / Elektronisch
Art des Ausgangs:	potentialfreies Umschalt-Relais COM / NA / NC - max 5(3)A/250 V ~
Beibehaltung der Einstellungen beim Batteriewechsel:	ja
Software:	Klasse A
Nenn-Impulsspannung:	4 kV
Kabelquerschnitt an den Klemmen:	1,5 mm ² ÷ 2,5 mm ²
Eingang für Einschalten aus der Ferne:	für potentialfreien Kontakt, Mindestisolation 250V~, maximale Kabellänge 15 m.
Schutzklasse:	Klasse II 🔲
Schutzart:	IP 30 (Wandmontage)
Verschmutzungsgrad:	2
Betriebsart:	Winter 📥 Heizung (Standard) / Sommer 💥 Kühlung
Anzahl der Temperaturniveaus:	n° 2 « t1 = KOMFORT», «t2 = ECONOMY» + OFF Frostschutz/Wärmeschutz
Anzeigebereich Raumtemperatur:	<u>0</u> °C ÷ +45 °C
Meldung Relais ON:	🖕 + ON (Winter) o 🔆 + ON (Sommer)
Auflösung Anzeige Raumtemperatur:	0.1 °C
Einstellbereich Temperatur-Sollwert:	+4 °C bis +37,7 °C (kann durch Max. und Min. Temperaturblöcke begrenzt werden.)
Einstellung Temperatur-Sollwert:	in Schritten von 0.1 °C
Temperaturkorrektur (Offset):	einstellbar von -6.0 °C bis +6.0 °C (Standardeinstellung 0.0 °C)
Temperatur Frostschutz tOFF (Winter):	einstellbar von + 4 °C bis t2 (Standardeinstellung 5 °C)
Wärmeschutz-Temperatur tOFF (Sommer):	einstellbar von t2 Inklusive a +37.7 °C (Standardeinstellung "deaktiviert")
Modalität der Temperaturregelung:	
- PROPORTIONAL MODULIEREND (Standardeinstellung)	Zyklusdauer einstellbar von 7 bis 20 Minuten (standardmäßig 7 Minuten)
- DIFFERENTIELL ON/OFF	einstellbar von 0.2 °C bis 1.2 °C (Standardeinstellung 0.3 °C)
Temperaturgradient:	max 1°K / 15 min
Toleranz bei Temperaturerfassung:	± 1°C
Zulässiger Temperaturbereich für Betrieb:	$0 \degree C \div +45 \degree C$
Zulässiger Temperaturbereich für Lagerung:	-10 °C ÷ +60 °C
Installationstyp::	Wandmontage
Verwendungstyp:	ziviler und tertiärer Bereich
Energieklassifizierung ErP:	ErP: Klasse I; 1% einstellbar EU 811/2013
Referenznormen für CE-Zeichen:	LVD - EMC EN60730-1 EN60730-2-9

2 - WERKSEINSTELLUNGEN

Die in dem Raumthermostat als «**WERKSEINSTELLUNGEN**» eingegebenen Daten beziehen sich auf eine Betriebsart, die als «Standard» definiert ist. In den folgenden Kapiteln werden alle individuell einstellbaren Funktionen beschrieben, damit jegliche Anforderungen an den Raumkomforterfüllt werden können.

TABELLE DER WERKSEINSTELLUNGEN (Standardeinstellungen)

Aktive Saison Winter ▲ Standardeinstellung Tset 11 KOMFORT Winter ▲ 20.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Winter ▲ 17.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer ♣ 24.0°C Standardeinstellung Tset 11 KOMFORT Sommer ♣ 24.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer ♣ 27.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer ♣ 27.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Modalität der Temperaturspernen Winter ▲ Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperatursperen On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Modalität der Temperatursperen 0.0°F On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Modalität der Temperatursperen 0.0°CF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Modalität der Temperatursperen 0.0°CF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Ifferenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Bintagrgundbeleuchtung<	Parameter	Standardeinstellung	Restore
Tset t1 KOMFORT Winter 20.0°C Standardeinstellung Tset t2 ECONOMY Winter 17.0°C Standardeinstellung Tset OFF Frostschutz (Winter) 5.0°C Standardeinstellung Tset 11 KOMFORT Sommer ♣ 24.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer ♣ 27.0°C Standardeinstellung Tset 2 ECONOMY Sommer ♣ 27.0°C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Temperatursperren Winter ▲ Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperaturegelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modalität der Temperaturegelung On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Modalität der Temperaturegelung On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Inintergrundbeleuchtung Ausgeschalten ach 6 Sek. Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschalten ach 6 Sek. Standardeinstellung Passwort Installateur	Aktive Saison	Winter 📥	Standardeinstellung
Tset t2 ECONOMY Winter 17.0°C Standardeinstellung Tset OFF Frostschutz (Winter) 5.0°C Standardeinstellung Tset 1KOMFORT Sommer 24.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer 27.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer Deaktiviert Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur 0.0°C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur 0.0°C Standardeinstellung Temperatursperren Winter Deaktiviert Standardeinstellung Temperatursperren Sommer Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperaturregelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperaturdifferenz 0n:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Binstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Tset t1 KOMFORT Winter 🍐	20.0°C	Standardeinstellung
Tset OFF Frostschutz (Winter) 5.0°C Standardeinstellung Tset 1K KOMFORT Sommer ♣ 24.0°C Standardeinstellung Tset 12 ECONOMY Sommer ♣ 27.0°C Standardeinstellung Tset 0FF Wärmeschutz (Sommer) ♣ Deaktiviert Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Temperatursperren Winter ♣ Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperatursperren Ø Deaktiviert Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperaturdifferenz 0n:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Bintergrundbeleuchtung Ausgeschattet nach 6 Sek. Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschattet nach 6 Sek. Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Tset t2 ECONOMY Winter 🌰	17.0°C	Standardeinstellung
Tset t1 KOMFORT Sommer ♣ 24.0°C Standardeinstellung Tset 2EC0NOMY Sommer ♣ 27.0°C Standardeinstellung Tset OFF Wärmeschutz (Sommer) ♣ Deaktiviert Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ♣ 0.0 °C Standardeinstellung Temperatursperren Winter ♣ Deaktiviert Standardeinstellung Temperatursperren Sommer ♣ Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperaturregelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperaturdifferenz 0n:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3 °C (nicht aktiv) Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Tset OFF Frostschutz (Winter) 🌰	5.0°C	Standardeinstellung
Tset 12 ECONOMY Sommer 27.0°C Standardeinstellung Tset OFF Wärmeschutz (Sommer) Deaktiviert Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur 0.0°C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur 0.0°C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur 0.0°C Standardeinstellung Temperatursperren Winter Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperatursgelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modalität der Temperatursgelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperatursifterenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschalten nach 6 Sek. Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung	Tset t1 KOMFORT Sommer 🚸	24.0°C	Standardeinstellung
Tset OFF Wärmeschutz (Sommer) ** Deaktiviert Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur * 0.0 °C Standardeinstellung Korrektur Raumtemperatur ** 0.0 °C Standardeinstellung Temperatursperren Winter * Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperatursgelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modalität der Temperatursgelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperatursifterenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3 °C (nicht aktiv) Standardeinstellung Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschalten nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Tset t2 ECONOMY Sommer 🚸	27.0°C	Standardeinstellung
Korrektur Raumtemperatur	Tset OFF Wärmeschutz (Sommer) 🕸	Deaktiviert	Standardeinstellung
Korrektur Raumtemperatur ⊕ 0.0 °C Standardeinstellung Temperatursperren Winter → Deaktiviert Standardeinstellung Temperatursperren Sommer ⊕ Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperaturregelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modalität der Temperaturregelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modalität der Temperaturregelung On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Temperaturdifferenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3 °C (nicht aktiv) Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Korrektur Raumtemperatur 📥	0° 0.0	Standardeinstellung
Temperatursperren Winter Deaktiviert Standardeinstellung Temperatursperren Sommer Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperaturregelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperaturdifferenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Korrektur Raumtemperatur 🕸	0.0 °C	Standardeinstellung
Temperatursperren Sommer B Deaktiviert Standardeinstellung Modalität der Temperaturregelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperaturdifferenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Temperatursperren Winter 📥	Deaktiviert	Standardeinstellung
Modalität der Temperaturregelung Prop. modulierend Standardeinstellung Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperaturdifferenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Temperatursperren Sommer 🕸	Deaktiviert	Standardeinstellung
Modulationsperiode 7 Min. Standardeinstellung Temperaturdifferenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschattet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Modalität der Temperaturregelung	Prop. modulierend	Standardeinstellung
Temperaturdifferenz On:OFF On:OFF (nicht aktiv) Standardeinstellung Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Modulationsperiode	7 Min.	Standardeinstellung
Differenzielle Hysterese 0.3°C (nicht aktiv) Standardeinstellung Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Temperaturdifferenz On:OFF	On:OFF (nicht aktiv)	Standardeinstellung
Eingang für externes Kontakt nicht aktiv Standardeinstellung Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Differenzielle Hysterese	0.3°C (nicht aktiv)	Standardeinstellung
Hintergrundbeleuchtung Ausgeschaltet nach 6 Sek. Standardeinstellung Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Eingang für externes Kontakt	nicht aktiv	Standardeinstellung
Einstellung Batterietyp P1 = Alkali Lr6 Standardeinstellung Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Hintergrundbeleuchtung	Ausgeschaltet nach 6 Sek.	Standardeinstellung
Passwort Installateur kein Standardeinstellung Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Einstellung Batterietyp	P1 = Alkali Lr6	Standardeinstellung
Tastatursperre nicht aktiv Standardeinstellung	Passwort Installateur	kein	Standardeinstellung
	Tastatursperre	nicht aktiv	Standardeinstellung

RESTORE

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen (Standard)

RESTORE setzt den Raumthermostat auf die Werkseinstellungen zurück, wie in der Tabelle angegeben.

Der Restore-Vorgang wird vom qualifizierten Installateur oder erfahrenen Benutzer gemäß den Angaben in Abschnitt 10.9 des Menüs empfohlen: FRCE GFY.

RESET

Annulliert keine eingegebenen Einstellungen oder Konfigurationen

Falls der Raumthermostat Funktionsstörungen aufweist, die Anzeige oder andere Situationen fehlerhaft sind, bitte ein «*Reset Benutzer*» drücken Sie gleichzeitig die Tasten **Mode** und **OK**.

DerRaumthermostat nimmt wieder den normalen Betrieb auf.



Sie können den gleichen Vorgang ausführen, indem Sie den Anweisungen

in Abschnitt 10.10 des Menüs folgen: r E SE ϵ



Der Thermostat sorgt dafür, dass alle programmierten **Einstellungen bei einem Batteriewechsel gespeichert** bleiben. Nach dem Einlegen der neuen Batterien schaltet sich das Display ein und das Gerät kehrt vor dem Wechsel in den aktiven Betriebsmodus zurück.

3 - ERKLÄRUNG DER TASTEN

Display mit Hintergrundbeleuchtung

Wenn eine beliebige Taste gedrückt wird, wird die Hintergrundbeleuchtung aktiviert (falls nicht über das Menü deaktiviert) und zeigt die Auswahl- und Navigationsmeldungen an; innerhalb von 6 Sek. die gewünschte Taste drücken, um die Einstellungen zu ändern (jede Berührung einer Taste führt zu einem Time-out von 6 Sek.).



Weitere spezielle Tastenfunktionen sind in den entsprechenden Absätzen beschrieben.



A	Multifunktionstaste: Mode / back die Bedeutung ist von der jeweils aktiven Funktion oder des aktiven Menüs abhängig: Mode = Kurzer Impulsdruck Wechsel von Tset-Temperatur t1 (Komfort) zu t2 (Economy) zu OFF Langer Druck (6 Sek.) Zugang zu den ProgMenüs. Kurzer Druck innerhalb der Menüs = zurück (back) zum vorherigen Punkt, Verlassen der Pro	ıgMenüs.
B	Taste ▲ erhöht den Sollwert der gewünschten Temperatur; Navigation in Menüs: ermöglicht das Erhöhen eines Wertes einer Einstellung	Drücken Sie die Pfeiltaste für eine einfache Erhöhung/Verringerung, bei einigen Einstellungen ist es
С	Taste ▼ reduziert den Sollwert der gewünschten Temperatur; Navigation in Menüs: ermöglicht das Verringern eines Wertes einer Einstellung	möglich, die Taste für eine schnelle Erhöhung/Verringerung gedrückt zu halten.
D	Taste OK (Bestätigung der Einstellung) Bestätigung der gewählten Stufe und T-Einstellung (t1 oder t2 oder OFF) Zugang zum ausgewählten Menü / Bestätigung der Funktion oder des eingestellten Wertes	(innerhalb der Menüs)

4 - ERKLÄRUNG DISPLAY



- 1 Anzeige des eingestellten Temperatur-Sollwerts
- 2 Aktuell aktive Temperatureinstellung je nach gewünschter Einstellung:
- t1 Komfort oder t2 Economy (Energiesparen) oder OFF (Frostschutz/wärmeschutz)
- 3 Deaktivierung des ferngesteuerten Thermostats
- Symbol Nacht-Reduzierung (t2 Economy)
- 5) Kühlbetrieb (攀 Sommer) aktiv

6 Anzeige Verbraucher in Betrieb = **ON** e **b** Fix (z.B. Heizkessel eingeschaltet)

Anzeige Verbraucher in Betrieb = **ON** e ***** Fix (z.B. Klimaanlage eingeschaltet)

7) Heizbetrieb (🍐 Winter) aktiv

8) Erfasste Raumtemperatur

9) Anzeige Batterien leer

Hinweis: weitere Anzeigen auf dem Display sind in den entsprechenden A b s ä t z e n beschrieben.

5.1 - ABMESSUNGEN



5.2 - INSTALLATIONSBEISPIELE



Den Raumthermostat vorzugsweise auf einer Höhe von $1.50 \div 1.60$ m vom Boden installieren - fern von Wärmequellen, Belüftungsöffnungen, Fenstern, Türen oder anderer Beeinflussung dessen Betriebs.

5.3 - BEFESTIGUNG DER WANDHALTERUNG

• Die 230V~ Netzspannung deaktivieren.

• Die Wandhalterung de Raumthermostatssmit den mitgelieferten Schrauben unter Verwendung der passenden Löcher **A** an der Wand oder der Unterputzdose (rund oder rechteckig) befestigen.



- A Befestigungslöcher der Wandhalterung: an der Wand oder anrunden oder rechteckigen Unterputzdosen
- B Durchgang f
 ür Kabel vom Kabelrohr oder runder oder rechteckiger Unterputzdose
- C Haken zur Befestigung desRaumthermostat
- D Befestigungsloch de Raumthermostats
- E Schrauben für die Befestigung der Wandhalterung an rechteckigen Unterputzdosen



Um die korrekte Montage de Raumthermostatss an der Wandhalterung sicherzustellen, darf dieser keine Wölbung aufweisen, daher die Befestigungsschrauben an der Unterputzdose nichtzu stark anziehen.

5.4 - ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE



Wichtig: die Installation und der Stromanschluss der Geräte müssen von qualifiziertem Fachpersonal und gemäß den einschlä-gigen Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt werden. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für die Verwendung von Produkten, die speziellen Umweltschutz- und/oder Installationsnormen unterliegen.



Schalten Sie die Netzspannung 230V~ aus, welche die zu steuernden Geräte versorgt

Klemmen Relais

•Das zu steuernde Gerät mit den Klemmen verbinden:

- 1 Gemeinsamer Mittelanschluss (G)
- 2 Kontakt normal geschlossen (NG)
- 3 Kontakt normal geöffnet (NO)

Beispiele für elektrische Anschlüsse

Anschluss an einen Heizkessel



• An die Klemmen 8 und 9 kann ein externes Kontakt zur Fernauslösung des Thermostats angeschlossen werden (siehe Abschnitt 10.6 zur Einstellung des externen Kontakts)



MEHRFACHINSTALLATIONEN - Der Anschluss des Fernkontakts an mehrere Thermostate <u>ist NICHT zulässig</u>; jeder Thermostat muss über einen AUX-Eingang verfügen, der unabhängig von den anderen gesteuert wird.



Anschluss an ein Motorventil





230V~

N I

230V

5.5 - BEFESTIGEN ODER ABNEHMEN DES RAUMTHERMOSTATS VON DER WANDHALTERUNG

Nach dem Herstellen der elektrischen Anschlüsse

- Die Abdeckung der Klemmen der Wandhalterung am Haken E anbringen.
- •Zum Entfernen der Abdeckung mit einem kleinen Schraubendreher am Haken E drücken.





Den Raumthermostat an den Haken C an der Wandhalterung einhängen. Dann unten am Thermostat drücken, damit die Befestigungsöse D einrastet.

Wichtig: Wenn auf dem Display die Meldung "PLUG In" erscheint, bedeutet dies, dass das Thermostatgehäuse nicht richtig am Wandsockel befestigt wurde.

Bequeme Programmierung



Alle Einstell- und Konfigurationsvorgänge können je nach Art der Temperaturregelung vor der Anbringung des Thermostats am Wandsockel vorgenommen werden; so kann die Programmierung beguem von Ihrem Sitz aus erfolgen.

Achtuna!

Wenn die Einstellungen des Thermostats vor der Befestigung am Wandsockel vorgenommen wurden, entspricht die Anzeige ON (aus oder fix) auf dem Display nach der Installation möglicherweise nicht dem tatsächlichen Zustand des Relais. Innerhalb von maximal 1 Minute nach der Befestigung des Thermostats am Wandsockel schaltet sich das Relais gemäß der Anzeige ON (aus oder fix) auf dem Display ein.



Abnehmen des **Raumthermostats** von derWandhalterung



Den Raumthermostat durch Drücken mit einem Schraubendreher in die entsprechende Aussparung D unten am Gerät von der Wandhalterung lösen, dann zum Herausnehmen drehen

5.6 - EINLEGEN ODER AUSWECHSELN DER BATTERIEN

Den Raumthermostat von der Wandhalterung abnehmen (siehe Absatz auf der vorherigen Seite).



Nr. 2 AA-Batterien einlegen oder austauschen und dabei auf die Polarität achten. VERWENDEN SIE BATTERIEN VON GUTER QUALITÄT.

WICHTIG: siehe Abs. 10.8 - Einstellung des gewünschten Batterietyps und seiner

Autonomie. Standardeinstellung: P1=Nr. 2 - Alkalibatterien - AA LR6 - 1,5V.

Die Lebensdauer der Batterien kann mehr als 2 Jahre betragen. Es ist dennoch empfehlenswert sie mindestens alle 24 Monate auszuwechseln, um deren Entladen während Abwesenheitszeiten (z.B. Weihnachtsferien usw.) zu vermeiden.

Den Raumthermostat an der Wandhalterung befestigen (siehe Absatz auf der vorherigen Seite).

Wichtig: Wenn nach dem Einhängen und Befestigen des Thermostatgehäuses am Wandsockel im Display «PLUG In» angezeigt wird, dass es nicht richtig eingehängt wurde, stellen Sie sicher, dass der Vorgang korrekt durchgeführt wurde.

6 - EINSCHALTEN DE RAUMTHERMOSTAT

Beim 1, Einlegen der Batterien führt der Thermostat einen Lampentest durch, bei dem alle Segmente des Displays eingeschaltet werden und einige Sekunden lang die Version der installierten Software angezeigt wird. Nach Abschluss dieser Phase zeigt der Thermostat den Bildschirm für den normalen Betrieb an.





Der Raumthermostat ist betriebsbereit, und zeigt Folgendes auf dem Display an: die Betriebsart Winter «Heizung», den Sollwert der Temperatur auf 20°C COMFORT, die erfasste Raumtemperatur.

7 - ERWENDUNG DES RAUMTHERMOSTAT

Vom Normalbetrieb de Raumthermostat sin Stand-by ausgehend, wird durch Drücken einer Taste das Display beleuchtet (wenn die Hinterarundbeleuchtung nicht ausgeschlossen wurde), und die Beschriftungen zur Auswahl und Menüführung werden angezeigt. Beim zweiten Druck der gewünschten Taste innerhalb von 6 Sekunden wird eine Änderung erzielt.











Ĩ Jede Tastenbetätigung von 📥 oder 🔽 führt zu einer Änderung von 0.1 Grad: wenn sie gedrückt gehalten werden, ändern sich die Werte schnell

Beispiel: Das Set t1 (Komfort) wurde von 20.0 °C auf 21.4 °C geändert.

7.1 - TEMPERATUREINSTELLUNG DES «T SET» DES AKTUELLEN NIVEAUS

iWenn keine Temperaturblöcke vorhanden sind, kann der aktuelle T-**Sollwert** direkt durch Drücken der Tasten Der neue Wert wird automatisch gespeichert.

Um das gewünschte Temperaturniveau auszuwählen und

das T-Set zu ändern . siehe den nächsten Abschnitt. -

7 - VERWENDUNG DES RAUMTHERMOSTATES

7.2 - AUSWAHL UND EINSTELLUNG DES GEWÜNSCHTEN TEMPERATURNIVEAUS: t1 (Komfort), t2 (Economy), OFF (Frost- und Wärmeschutz) Drücken Sie bei normalem Betrieb des Geräts die Taste Mode, die das <u>gewünschten Temperaturniveau t1 oder t2 oder OFF</u> anzeigt, zur Bestätigung drücken Sie die Taste OK.



Normalen Betrieb ern, wobei zu berücksichtigen ist, das

Es ist möglich, die voreingestellten Set-Temperaturen je nach gewähltem Niveau zu ändern, wobei zu berücksichtigen ist, dass: im WINTER-Betrieb muss T set t1 größer oder gleich t2 sein; t2 muss größer oder gleich OFF sein. im SOMMER-Betrieb muss T set t1 kleiner oder gleich t2 sein; t2 muss kleiner oder gleich OFF sein (falls aktiviert).

i

Wenn ein Max- und/oder Min-Temperaturblock eingestellt wurde, ist es auch möglich, die T-Solltemperatur innerhalb dieser Blöcke zu ändern (siehe Abs. 10. 3).

7 - VERWENDUNG DES RAUMTHERMOSTATES

7.3 - EINSTELLEN DER AKTUELLEN SAISON WINTER/SOMMER (Schnellsteuerung)

Halten Sie bei normalem Betrieb die Taste OK mindestens 6 Sekunden lang gedrückt.

Das Produkt weist den vorgeschlagenen Saisonwechsel auf. Wenn die aktuelle Saison Winter 🌢 (Heizung) ist, weist es das blinkende Symbol 🗱 (Kühlung) und die entsprechende Stufe und den T-Satz auf.

Bestätigen Sie durch Drücken der Taste OK.



Wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Bestätigung erfolgt, kehrt das Gerät ohne Änderungen in den Normalbetrieb zurück

Die Anforderung des Saisonwechsels wird bei aktivem externen Kontakt verhindert (siehe Abs. 10.6 ff.).



i)

Beim Saisonwechsel wird das Niveau t1 (mit dem entsprechenden Wert von T Set) der kommenden Saison übernommen, unabhängig vom aktiven Niveau in der Vorsaison.

Die Anforderung des Saisonwechsels wird bei aktivem externen Kontakt verhindert (siehe Abs. 10.6 ff.).

7.4 - ANZEIGE BATTERIEN SCHWACH ODER LEER

Dieblinkende Anzeige des Symbols - bedeutet, dass die Batterien sehrschwach sind; (Restladung 10%); Ab die sem Zeitpunkt muss der Austausch innerhalb vonca.30 Tagenerfolgen.

Werden die schwachen Batterien nicht innerhalb dieses Zeitraums ausgetauscht, schaltet sich das Display aus und zeigt nur das feste Symbol an

Die Hintergrundbeleuchtung des Displays wird automatisch deaktiviert.

Jede Art der Wärmereaulierung wird eingestellt und alle Einstellungen werden gespeichert, um beim Einlegen der neuen Batterien wieder zur Verfügung zu stehen. Zum Auswechseln der Batterien siehe Abs. 5.6



6 Sek, lang gedrückt halten.



Bestätigen mit der Taste OK



Beispiel: Normalbetrieb SOMMERSAISON (Kühlung)





8 - STRUKTUR DER VERFÜGBAREN MENÜ (Konfiguration)

ACHTUNG: Der Zugriff auf das Menü Prog (Konfiguration) wird <u>dem qualifizierten Installateur oder erfahrenen Benutzer</u> empfohlen, da die Anderung einiger Einstellungen den ordnungsgemäßen Betrieb der Anlage beeinträchtigen kann. Der Zugriff auf das Menü kann durch Passwort geschützt werden (*siehe Abs. 10.11*).

Folgende Menüs stehen nacheinander zur Verfügung:

- 1) 58 E SERS = Jahreszeit WIN 🌢 (Heizung)/ SOM (Kühlung) 🕸
- 2 58 E Cler = Ablesekorrektur der Raumtemperatur (OFFSET)
- 3 55 E BL DE = Tset-Blöcke mit MAX. und/oder MIN. Temperatur
- ④ 5ξ ξ c ξ ζ = Typ der Temperatureinstellung: Proportional modulierend «PrOP» (Standard) oder Differential ON /OFF «On:OF»
- Sξ ε Pξ ε = Dauer des Zeitraums f
 r Proportional modulierend im Zeitverlauf (wenn im Men
 i SEt REG Prop eingestellt wurde)
- ⑥ Sξ ٤ /Sξ = Hysteresewert für Differential ON/OFF (Bildschirm sichtbar, wenn im Menü SEt REG Ein:OF eingestellt wurde)
- 😨 55 ٤ OFF = Frostschutz (WIN) 🍐 und Wärmeschutz (SOM) 🕸
- SEE GREE = Eingang für externes Kontakt (Deaktivierung des ferngesteuerten Thermostats)
- 9 588 LEd = Hintergrundbeleuchtung des Displays
- **10** SEE bREE = Einstellung des verwendeten Batterietyps
- 1 FREE Or Y = Reset Installateur (Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen)
- 12 σ ξ 5ξ ξ = Neustart (löscht keine eingegebenen Einstellungen)
- SEE COdE = Passworteinstellung
- 🔞 58 E LOE = Tastatursperre (Menü nur sichtbar, wenn ein Passwort eingegeben wurde)

8.1 - Navigationsmodus innerhalb der Menüs

Wenn der gewünschte Menüpunkt angezeigt wird, drücken Sie OK, die aktuelle Einstellung blinkt,

drücken Sie die Tasten 🔺 🗸 um den Parameter oder die Einstellung des ausgewählten Menüs zu ändern. ¹

HINWEIS: Durch Drücken der Taste **Mode** kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück. Bestätigen Sie mit der Taste OK. Das Display zeigt eine Drehung der folgenden Segmente die Speicherung erfolgt ist.

Ändern Sie einen anderen Parameter oder drücken Sie kurz die Taste Mode, um die Menüs zu verlassen und zum normalen Betrieb des Geräts zurückzukehren. Das Display zeigt kurz die blinkende Aufschrift an

Das automatische Verlassen der Merüs " 🚡 nd" wird auch erreicht, wenn 60 Sekunden (Time-out) seit der letzten Tastenbetätigung vergangen sind, der Thermostat kehrt zum Normalbetrieb zurück, eine unbestätigte letzte Änderung wird nicht beibehalten. 15



Drücken Sie kurz eine Taste



von 6 Sek. drücken Sie die gewünschte Taste im Uhrzeigersinn an, um anzuzeigen, dass

9 - ZUGANG ZU DEN KONFIGURATIONSMENÜS



10.1 - EINSTELLUNG BETRIEBSART WINTER 🛎 ODER SOMMER 🕸

Im normalen Betriebszustand de Raumthermostatss, Zugriff auf die Menüs, indem die Taste «**Mode**» gedrückt gehalten wird, wie beschrieben in Kap. 9.

- Eintrag SEt SEAS auswählen und mit OK bestätigen.
- Mit den Tasten Vie Betriebsart WINTER & (Heizung)

Standardeinstellung oder SOMMER 卷 (Kühlung).

- Mit der Taste **OK** bestätigen.
- Wählen Sie mit den Tasten
 wei anderes Menü oder drücken Sie die Taste
 «Mode», um die Menüs zu verlassen und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



Es ist möglich, die Saison zwischen Winter /Sommer und umgekehrt zu wechseln, ohne in die Menüs zu gehen (siehe Abs. 7.3)



10.2 - KORREKTUR DER ERFASSUNG DER RAUMTEMPERATUR

Sollte der Raumthermostat aus irgendeinem Grund an einer Stelle installiert werden, an der die gemessene Raumtemperatur beeinflusst werden kann (z. B. eine Außenwand, die im Winter durchschnittlich kälter und im Sommer wärmer als die restliche Wohnung ist), können am Gerät über 2 verschiedene Parameter sowohl die im **Winterbetrieb** als auch die im **Sommerbetrieb** erfasste Umgebungstemperatur korrigiert werden.

Mögliche Korrektur zwischen -6.0 °C \div 6.0 °C (default 0.0 °C).

Im normalen Betriebszustand des Raumthermostats, Zugriff auf die Menüs, durch Gedrückthalten der Taste «**Mode**» wie beschrieben in Kap. 9

- Bestätigen Sie im Menüpunkt SEt COrr mit OK, der angezeigte Wert blinkt.
- Wählen Sie mit den Tasten 🔊 Idie Raumtemperaturkorrektur für den WINTER 🌢 oder SOMMERMODUS 🏶.
- Ändern Sie den erforderlichen Temperaturwert mit den Tasten **A**V.
- Bestätigen Sie mit der Taste **OK**.

• Drücken Sie kurz die Taste «**Mode**» und wählen Sie mit den Tasten **Av** einen anderen Menüpunkt oder drücken Sie 2-Mal die Taste «**Mode**», um die Menüs zu verlassen und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



10.3 - BLOCK MAX, und MIN, TEMPERATUR-SOLLWERTE (Winter- und Sommerbetrieb) 582

Mode <u>ы ог</u>

💌 ОК

In einigen besonderen Installationssituationen de Raumthermostatss, wie etwa in öffentlichen Gebäuden. Hotels usw. könnte es vorteilhaft sein, die Sollwerte für die Temperaturstufen für die maximale und/oder minimale Temperatur zu begrenzen, um falsche Einstellungen durch unbefugtes Personal zu vermeiden (Energieeinsparung).

Es ist möglich, die im Raumthermostat einstellbaren Werte für Maximal- bzw. Minimaltemperatur zu begrenzen (sperren).

Die Begrenzung kann sowohl für den Betrieb im Winter 🞍 als auch im Sommer 🏶 angewendet werden auf eine andere Art und Weise.

Hinweis: Standardmäßig ist keine Temperatursperre - - eingegeben Ab dem normalen Betrieb des Thermostats können Sie die Menüs aufrufen, indem Sie die Taste Mode gedrückt halten, siehe Kap. 9.

Bestätigen Sie unter Menüpunkt SEt bLOC mit der Taste OK.

für den Winter- und Sommermodus sequentiell 🌢 angezeigt. 🏶

Sind keine Blöcke bereits eingelegt, visualisiert - - -

 Nachdem Sie den gewünschten Block ausgewählt haben, bestätigen Sie mit der Taste OK die 3 Bindestriche und geben Sie mit den Tasten gewünschten Temperaturwert ein.

• Drücken Sie kurz die Taste Mode und wählen Sie mit den Tasten einen anderen Menüpunkt oder drücken Sie 2-Mal die Taste Mode um die Menüs zu verlassen und zum normalen Betrieb zurückzukehren

ALLGEMEINE REGEL: Wenn die eingestellte Solltemperatur Set t1 (Komfort) höher als den eingestellten obere Block sein sollte, wird diese Solltemperatur des Blockes angeglichen. Wenn die eingestellte Solltemperatur Set t oder 12 tiefer als den eingestellten unteren Block sein sollte, wird diese Solltemperatur des Blockes angeglichen. Für alle anderen Temperaturen gilt die folgende Regel:

WINTER (a) = $t1 \ge de t2$: $t2 \ge di OFF - SOMMER(\Re) = t1 \le de t2$: $t2 \le OFF$

Während des Betriebs der Baumthermostats kann der Anwender keinen Sollwert Set t einstellen, der über oder unter den jeweils eingegebenen oberen oder unteren Blöcken liegt. Das Display würde **b** L **D** Canzeigen, da der Befehl nicht ausgeführt werden kann.

Zum Löschen eventuell vorher eingestellter Blöcke die Werte für 18 (**i** MAX/MIN wieder zurücksetzen



10.4 - MODUS DER TEMPERATURREGELUNG

Der Thermostat arbeitet (Werkseinstellung) **PROPORTIONAL MODULIEREND** °C (**PrOP**); die Zyklusdauer ist von 7 bis 20 Minuten einstellbar (Werkseinstellung 7 Minuten).

Dieses System ermöglicht es, die gewünschte Temperatur stabiler zu halten, das Komfortgefühl für den Benutzer zu erhöhen und den Energieverbrauch zu senken.

Wir empfehlen einen langen Zyklus für Anlagen mit hoher thermischer Trägheit (Gusseisenheizkörper, Bodenanlagen) und einen kurzen Zyklus für Anlagen mit niedriger thermischer Trägheit (Fan-Coil).

<u>Alternativ</u> zum Proportional modulierend ist es möglich, die Temperatur im **TEMPERATURDIFFERENZMODUS ON/OFF** mit einem Wert der Temperaturdiffernz (Hysterese) einzustellen, der auf 0,3 °C voreingestellt ist (Standard).

Hinweis: Einstellbare Werte von 0,2 °C bis 1,2 °C.

Der Wert der Hysterese muss entsprechend der thermischen Trägheit der Anlage eingestellt werden: Wir empfehlen einen niedrigen Wert für Anlagen mit Radiatoren (z. B. aus Gusseisen) und einen hohen Wert für Anlagen mit Fan Coil.

10.4.1 - AUSWAHL DES MODUS FÜR DIE TEMPERATURREGELUNG (PROPORTIONAL oder SCHALTDIFFERENZ ON/OFF)

588

Mode

Rufen Sie vom normalen Betrieb des Thermostats aus die Menüs auf, indem Sie die Taste «**Mode**» gedrückt halten, siehe Kap. 9, wählen Sie **SEt rEG**, bestätigen Sie mit **OK** (die aktuelle Einstellung blinkt).

Es besteht die Möglichkeit, den Temperaturregelungsmodus zwischen zeitmodulierendem Proportionalbetrieb (PrOP) oder Temperaturdifferenzbetrieb (On:OF) zu wählen.

Wählen Sie mit den Tasten , den gewünschten Temperatureinstellungsmodus.

Drücken Sie die Taste OK zur Bestätigung.

Je nach gewähltem Modus zeigt das nächste Menü die Einstellung ZEITRAUM an, wenn PrOP gewählt wurde (siehe Abschnitt 10.4.2) oder die Einstellung der HISTERESE, wenn On:OF gewählt wurde (siehe Abschnitt 10.4.3).

Wenn Sie die Menüs verlassen möchten, drücken Sie die

Taste **Mode**, um zum normalen Betrieb des Geräts zurückzukehren.



Übertemperatur aufgrund thermischer

Trächeit des Heizkörpers



19

10.4.2 - EINSTELLUNG DER DAUER DER PERIODE FÜR DEN PROPORTIONALEN REGELBETRIEB IM LAUFE DER ZEIT

- Wählen Sie den Menübildschirm **SEt rEG PrOP**, wie in Abschnitt 10.4.1 beschrieben.
- Drücken Sie die Taste um den Bildschirm **SEt PEr** (Dauer des Zeitraums) anzuzeigen.
- Bestätigen Sie mit der Taste OK, wenn Sie die Dauer des Zeitraums ändern möchten, der aktuelle Wert blinkt.
- Drücken Sie die Taste **OK** zum Bestätigen.
- Drücken Sie die Taste wum zum nächsten Menü zu gelangen, oder drücken Sie die Taste Mode um die Menüs zu verlassen und zum Normalbetrieb zurückzukehren.

10.4.3 - EINSTELLUNG DER HYSTERESE FÜR DIE THERMISCHE SCHALTDIFFERENZ ON-OFF

- •Wählen Sie den Menübildschirm **SEt rEG On:OF** gemäß dem in Abschnitt 10.4.1 beschriebenen Verfahren.
- Drücken Sie die Taste 🔽 um den Bildschirm *SEt ISt (Hysterese)* anzuzeigen.
- •Bestätigen Sie mit der Taste **OK**, wenn Sie die Hysterese ändern möchten, der aktuelle Wert blinkt.
- Drücken Sie die Taste **OK** zum Bestätigen.

 Drücken Sie die Taste wur zum nächsten Menü zu gelangen, oder drücken Sie die Taste Mode um die Menüs zu verlassen und zum Normalbetrieb zurückzukehren.





10.5 - SET OFF - Frost- (Winter) oder Wärmeschutz (Sommer)

• Rufen Sie vom normalen Betrieb des Thermostats aus die Menüs auf, indem Sie die Taste «Mode» gedrückt halten, siehe Kap. 9, erscheint der Bildschirm SEt OFF, bestätigen Sie mit OK.

- •Mit den Tasten den zu ändernden 🔺 SET OFF für den Modus WINTER 🌢 (Frostschutz) oder SOMMER 🏶 (Wärmeschutz) auswählen
- Bestätigen Sie mit der Taste OK, die Aufschrift OFF blinkt
- Stellen Sie mit den Tasten 🔊 die gewünschte Temperatur T Set OFF Frostschutz oder Wärmeschutz ein. Bestätigen Sie mit der Taste OK.



Wenn der Frost- oder Wärmeschutz ausgeschaltet ist und der Benutzer eine Mindestsperre für Winter oder eine Höchstsperre für Sommer einstellt) (siehe Abs. 10.3), wird der Schutz **OFF** automatisch wieder aktiviert und der Wert der Mindestsperre für den Winter oder der Höchstsperre für den Sommer automatisch eingestellt; der Benutzer wird daran gehindert, erneut zu versuchen, die **OFF**-Schutzstufe zu deaktivieren (– – –).

• Drücken Sie die Taste Mode und dann die Taste 🔍 um zum nächsten Menü zu wechseln, oder drücken Sie zweimal die Taste Mode, um die Menüs zu verlassen und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

10.6 - VERWALTUNG DES EXTERNEN KONTAKTS zum ferngesteuerten Ein-/Ausschalten des Thermostats

Der Thermostat ist mit einem Eingang (AUX) für externes Kontakt ausgestattet. Es ist möglich, zusätzliche Geräte (z. B. Zeitschalter, Schalter, Fensterkontakt usw.) anzuschließen, die den Fernthermostat deaktivieren können, <u>dessen</u> Steuerung unbedingt potentialfrei sein muss.

Eine typische Verwendung ist der Fensterkontakt, der an diesen Eingang angeschlossen werden kann, z. B. um die Temperaturregelung im Winter (oder Sommer) auszuschalten, wenn ein Fenster geöffnet wird.



Bevor Sie einen der nachfolgend aufgelisteten Menüpunkte «SEt GAtE» aktivieren, stellen Sie sicher, dass Sie einen potentialfreien externen Kontakt an die Klemmen 8 und 9 (AUX) angeschlossen haben, siehe Abs. 5.4.



MEHRFACHINSTALLATIONEN - Der Anschluss des Fernkontakts an mehrere Thermostate <u>ist NICHT zulässig</u>; jeder Thermostat muss über einen AUX-Eingang verfügen, der unabhängig von den anderen gesteuert wird.

 \bullet Rufen Sie vom normalen Betrieb des Thermostats aus die Menüs auf, indem Sie die Taste «Mode» gedrückt halten, siehe Kap. 9.

Der Bildschirm SEt GAtE wird angezeigt.

Bestätigen Sie durch Drücken der Taste OK, die Bindestriche
 e
 e
 blinken

• Wählen Sie mit den Tasten **Av** den Modusbildschirm für die gewünschte externe Kontaktverwaltung **(siehe Tabelle unten)**.

Drücken Sie die Taste OK zur Bestätigung.

Drücken Sie die Taste Mode, um die Menüs zu verlassen und zum normalen Betrieb des Thermostats zurückzukehren.

SEE GREE	= Keine Freigabe für externen Kontakt (Standard);
	= RÜCKSTELLBARE Steuerung am externen Kontakt N.A. «Normalerweise geöffnet»
	= RÜCKSTELLBARE Steuerung am externen Kontakt N.C. «Normalerweise geschlossen»
-≁- 588 78	= NICHT RÜCKSTELLBARE Steuerung am externen Kontakt N.A.«Normalerweise offen»
-~- 588 AC	= NICHT RÜCKSTELLBARE Steuerung am externen Kontakt N.C. «Normalerweise geschlossen»



10.6.1 - RÜCKSTELLBARE STEUERUNG am externen Kontakt N.A. «Normalerweise geöffnet» Nach der Bestätigung der _____ r (Pr. 152 - • **MR** Verwaltung des <u>rückstellbaren</u> externen Kontakts N.A. der mit einem Befehl

am Thermostat gemäß dem Verfahren in Abschnitt 10.6 zurückgesetzt werden kann, erhält man den folgenden Vorgang:

ej. contacto externo N.A.	Funktionsweise de Raumthermostats			
Kontakt schließt	aktiviert das Niveau und Tset Off FROSTSCHUTZ, wenn Sie im WINTER sind (🍐) oder WÄRMESCHUTZ im SOMMER (🛠)			
— Kontakt öffnet	Rückkehr in das Niveau und aktiver Tset vor dem Schließen des Kontakts			
Beispiel aus dem Modus: WINTER	OFF-Niveau	Zurück zur Ebene vor dem Schließen des Kontakts		
	THE SOL OFF			

Mode 🔺

blinkt

Beispiel mit offenem Fenster, das den Kontakt N.A. schließt.

Der Zustandswechsel von offenem Kontakt zu geschlossenem Kontakt bewirkt, dass der Thermostat in den permanenten manuellen OFF Zustand gezwungen wird, wobei das Symbol binkt — (um eine aktive Zwangssituation zu signalisieren).

.

Das Niveau **OFF** (Frostschutz oder Wärmeschutz) kann zu einer tatsächlichen Temperierung bei einem bestimmten Tset-Wert (z.B. 5°C) oder zu einer ausgeschalteten Temperierung führen, siehe Abs. 10. 5.

Der anschließende Zustandswechsel von geschlossenem Kontakt zu geöffnetem Kontakt bewirkt das Ende der manuellen Zwangssteuerung **OFF** und das automatische Laden des Niveaus, das vor der Zwangssteuerung aktiv war; das blinkende Symbol wird ausgeschaltet —/--.

ODER der Benutzer kann die Zwangssteuerung OFF jederzeit aufheben, ohne den Fernkontakt zu öffnen, indem er die Taste Mode drückt, wenn der Thermostat bereits reaktiv ist (Taste Referenzanzeige). Diese Art der Steuerung wird als "ZURÜCKSETZBAR", bezeichnet, das (con — leuchtet permanent (um anzuzeigen, dass der Fernkontakt noch geschlossen ist) und stellt automatisch das Niveau wieder her, das vor der Zwangssteuerung OFF aktiv war.

Hinweis: Kontaktöffnungsund -schließbefehle sind innerhalb von max. 60 Sek. wirksam.

fix

durch Schließen des Fensters wird der Kontakt N.A. geöffnet.



Zurücksetzbar durch kurzes Drücken der Taste Mode





durch Schließen des Fensters wird der Kontakt N.A. geöffnet.

Rückkehr zum Normalbetrieb des Thermostats

10.6.2 - RÜCKSTELLBARE STEUERUNG am externen Kontakt N.C. «Normalerweise geschlossen»

z.B. Externes Kontakt N.C.	Funktionsweise de Raumthermostats
Kontakt öffnet	Aktiviert das Niveau und Tset Off FROSTSCHUTZ, wenn Sie im WINTER sind 🌰) oder WÄRMESCHUTZ im SOMMER (🏶)
Kontakt schließt	Rückkehr in das Niveau und aktiver Tset vor dem Schließen des Kontakts

Uir die Funktionsweise und die Anzeigen auf dem Display, wenn der externe Kontakt den Status ändert und/oder durch einen Befehl direkt am Thermostat zurückgesetzt wird, siehe die Abbildungen im vorherigen Abschnitt 10. 1., wobei zu beachten ist, dass der Kontakt ein N.A. und kein N.C. ist.

10.6.3 - NICHT RÜCKSTELLBARE STEUERUNG am externen Kontakt N.A. «Normalerweise geöffnet»

Bestätigter Bildschirm 🗻 58 ٤ - - 🕅 der Verwaltung des externen Kontakts N.A. gemäß dem Verfahren in Abschnitt 10.6 erhalten Sie die folgende Funktionsweise:

z.B. Externes Kontakt N.A.	Funktionsweise de Raumthermostats	
-→ Kontakt schließt	Aktiviert das Niveau und Tset Off FROSTSCHUTZ, wenn Sie im WINTER sind (📥) ode	r WÄRMESCHUTZ im SOMMER (🔆)
Kontakt öffnet	Rückkehr in das Niveau und aktiver Tset vor dem Schließen des Kontakts	
	OFF-Niveau	Zurück zur Ebono vor dom

Beispiel aus dem Modus: WINTER





Kontaktöffnungs- und -schließbefehle sind innerhalb von max. 60 Sek. wirksam.

Der Zustandswechsel von offenem Kontakt zu geschlossenem Kontakt bewirkt, dass der permanenten manuellen OFF Zustand gezwungen wird (Frostschutz oder Wärmeschutz), wobei das Symbol blinkt " — "(um eine aktive Zwangssituation zu signalisieren). Das OFF-Niveau kann zu einer tatsächlichen Temperaturregelung bei einem bestimmten Tset-Wert (z. B. 5 °C) oder zu einer ausgeschalteten Temperaturregelung führen, siehe Abs. 10.5.

Der anschließende Zustandswechsel von geschlossenem Kontakt zu geöffnetem Kontakt bewirkt das Ende der manuellen Zwangssteuerung

²⁴ OFF und das automatische Laden des Niveaus, das vor der Zwangssteuerung aktiv war; das blinkende Symbol — wird ausgeschaltet.

10.6.4 - NICHT RÜCKSTELLBARE STEUERUNG am externen Kontakt N.C. «Normalerweise geschlossen» Bestätigter Bildschirm - 566 - Of der Verwaltung des externen Kontakts N.C. gemäß dem Verfahren in Abschnitt 10.6 erhalten Sie die folgende Funktionsweise:

Aktivieren Sie das Element nicht - 58 - - M ohne zuvor einen Schalter oder eine andere Vorrichtung an die Klemmen 8 und 9 (AUX) angeschlossen zu haben, die das Umschalten des Status von OFF auf den aktuellen Betriebsmodus und umgekehrt ermöglicht.

(AUX) angeschlossen zu naben, die das Umschalten des Status von OFF auf den aktuellen Betrebsmodus und umgekenrt ermoglicht.

z.B. Externes Kontakt N.C.	Funktionsweise de Raumthermostats	
— Kontakt öffnet	Aktiviert das Niveau und Tset Off FROSTSCHUTZ, wenn Sie im WINTER sind (🎃) oder WÄRMESCHUTZ im SOMMER (🕸)	
Kontakt schließt	Rückkehr in das Niveau und aktiver Tset vor dem Schließen des Kontakts	

Für die Vorgehensweise des Funktionsprinzips und der Anzeigen auf dem Display bei Statusänderung des Außenkontakts siehe Bilder im vorherigen Absatz 10. 6.3, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Kontakt normalerweise N.C. und nicht N.A. geschlossen ist.

10.7 - NICHT RÜCKSTELLBARE STEUERUNG am externen Kontakt N.A. «Normalerweise geöffnet»

Das Menü **SE & LE d**, ermöglicht die Steuerung der

Hintergrundbeleuchtung des Displays..

 Rufen Sie vom normalen Betrieb des Thermostats aus die Menüs auf, indem Sie die Taste «Mode» gedrückt halten, siehe Kap. 9, erscheint der Bildschirm Set LED, bestätigen Sie mit der Taste OK.

Auf dem Display blinkt die aktuell aktive Einstellung, das Beispiel in der Abbildung: **6 SEK**=Timing auf 6 Sekunden (Standard).

• Mit den Tasten 🔺 🕶 die gewünschte Menüeinstellung wählen:

6SEC = Hintergrundbeleuchtung nach 6 Sek. aus (Standard)

Off = Hintergrundbeleuchtung immer aus

•Drücken Sie die Taste **OK**, um die gewünschte Einstellung zu bestätigen.

Beispiel mit Standardwert





Maximale Versorgungsspannung des Gerätes: 3,6 V ----

Die wichtigsten technischen Eigenschaften der Batterien, die für dieses Gerät verwendet werden können:

- 1,5V Alkali LR6 AA (empfohlen: Duracell, Energizer und Panasonic) Standardeinstellung.
- 1,2 V Ni-MH wiederaufladbar HR6 AA (jede Marke mit einer Kapazität von 2300 mA/h oder mehr).
- 1,5 V primäres Lithium FR6 AA (empfohlen: Energizer).

DIE AUTONOMIE DER BATTERIEN hängt auch von der Anzahl der täglichen Konsultationen und Einstellungen am Thermostat mit beleuchtetem Display ab; im Durchschnitt:

- Mit Alkali-Batterien: über 1 Wärmesaison.
- Mit wiederaufladbaren NiMH-Batterien: 1 Wärmesaison bei ordnungsgemäßer Aufladung.
- Mit Lithium-Batterien: 2 Wärmesaison.

Gerät, das mit Nr. 2 Batterien der Größe AA betrieben wird (NICHT im Lieferumfang enthalten)



10.9 - RESTORE (FREE Gr Y) - Werkseinstellungen zurücksetzen

WICHTIG! Das Ausführung von RESTORE (Reset) wird nur für den Installateur oder erfahrenen Benutzer empfohlen, da damit viele vorher durchgeführte Einstellungen und Programmierungen, auch n Abhängigkeit der Art der Anlage, verloren gehen.

 Rufen Sie vom normalen Betrieb des Thermostats aus die Menüs auf, indem Sie die Taste «Mode» gedrückt halten, siehe Kap. 9. Wenn der

• Bildschirm **FACtOrY**, angezeigt wird, bestätigen Sie mit der Taste **OK**, die Aufschrift **nO** blinkt.

•Wählen Sie mit den Tasten 🛦 🔍 «JA» um die Wiederherstellung oder «NEIN».

•Wenn Sie **JA** durch Drücken der Taste **OK** bestätigen, leuchten auf dem Display einige Sekunden lang alle Segmente auf, dann stellt der Thermostat die Werkseinstellungen wieder her (siehe Übersichtstabelle in Abs. 2) und stellt sich auf den normalen Betriebsbildschirm.

🔁 Der Wiederherstellungsvorgang löscht alle eingegebenen Passwörter.

Die Bestätigung mit der Taste OK «NEIN» bricht den Wiederherstellungsvorgang ab.

 Drücken Sie die Taste wum zum nächsten Menü zu gelangen, oder drücken Sie die Taste Mode um die Menüs zu verlassen und zum Normalbetrieb zurückzukehren.

10.10 - RESET (Neustart) Annulliert KEINE zuvor eingegebenen oder geänderten Einstellungen

Falls der Thermostat Fehlfunktionen, falsche Anzeigen oder andere falsche Situationen aufweist, führen Sie einen "**rESEt**" durch.

-Wenn der Bildschirm <code>rESET</code>, angezeigt wird, bestätigen Sie mit der Taste \mathbf{OK} , die Aufschrift \mathbf{nO} blinkt.

- •Wählen Sie mit den Tasten 🔺 🗸 «JA» um einen Reset durchzuführen, oder «NEIN».
- •Wenn Sie **JA** bestätigen, leuchten auf dem Display alle Segmente für einige Sekunden auf, dann kehrt der Thermostat zum Normalbetrieb zurück, ohne die vorherigen Einstellungen zu ändern.
- •Wenn Sie **NEIN**bestätigen, verlässt das Display die Funktion und kehrt zum ursprünglichen*rESEt* Bildschirm zurück.
- Drücken Sie die Taste 🔍, um zum nächsten Menü zu gelangen, oder drücken Sie die Taste **Mode**, um die Menüs zu verlassen und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



Der Thermostat ist in Betrieb, in der Betriebsart Winter «Heizen», Temperatureinstellung t1 (Komfort) auf 20°C.



Mode

 \neg

10.11 - EINGABE UND VERWALTUNG DES PASSWORTS FÜR DEN ZUGRIFF AUF DIE MENÜS

- Rufen Sie vom normalen Betrieb des Thermostats aus die Menüs auf, indem Sie die Taste «Mode» gedrückt halten, siehe Kap. 9.
- Wenn der Bildschirm SEt COdE, angezeigt wird, bestätigen Sie mit der Taste OK, das erste Bindestrich blinkt -

• Geben Sie mit den Tasten AV. 4 Ziffern (ohne Bindestriche) zwischen 0000 und 9999. ein und bestätigen Sie iede Ziffer mit der Taste «OK».

🕜 Drücken Sie die Taste Mode um im Falle eines Fehlers zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren oder um das Menü SEt COdE zu verlassen.



- Durch Bestätigen der letzten Ziffer mit der Taste OK wird das gewünschte Passwort gespeichert.
- Drücken Sie die Taste Vum einen anderen Menüpunkt auszuwählen, oder drücken Sie die Taste Mode um die Menüs zu verlassen und zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Das Passwort «Installateur» ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Menüs PROG (Konfigurationen).

Bei normalem Thermostatbetrieb wird durch Gedrückthalten der Taste «Mode», das zuvor eingegebene Passwort abgefragt, bevor auf die PROG Menüs zugegriffen wird (siehe Abs. 9).



10.11.1 - ÄNDERN ODER ANNULLIEREN DES PASSWORTS

- Um das bereits eingegebene Passwort zu ÄNDERN, greifen Sie vom normalen Betrieb des Thermostats aus auf die Menüs zu, indem Sie die Taste «Mode» gedrückt halten, wie in Kap. 9.
- •Wenn der Bildschirm SEt COdE, angezeigt wird, bestätigen Sie mit der Taste OK - der erste Bindestrich blinkt.
- Geben Sie mit den Tasten Av, die 4 Ziffern des NEUEN Passworts (ohne Bindestriche) zwischen 0000 und 9999, ein und bestätigen Sie sie einzeln mit der Taste «OK» oder wenn Sie es ABBRECHEN möchten. - - - e eben Sie die 4 Bindestriche anstelle der Zahlen ein.

(Hinweis: Wenn in dieser Situation als erste Ziffer ein Bindestrich eingegeben wird, können die anderen 3 Ziffern nur als Bindestriche eingestellt werden).



Informationen, die nur dem qualifizierten Installateur oder erfahrenen Benutzer vorbehalten sind

- Im Falle eines <u>VERGESSENEN Passworts</u> geben Sie den 977 Wiederherstellungscode bei der Anforderung des

Zugriffs auf die Prog-Konfigurationsmenüs ein (siehe Abs. 8). Das Passwort wird ABGEBROCHEN!

10.12 - TASTATURSPERRE (Menü wird NUR bei eingegebenem Passwort angezeigt)

WICHTIG: Dieses Menü SEt LOC ist nur SICHTBAR, wenn zuvor ein Passwort festgelegt wurde (siehe Abs. 10.11).

Diese Funktion dient dazu, unbefugte Personen daran zu hindern, jegliche Einstellungen des Thermostats zu ändern.

• Ab dem normalen Betrieb des Thermostats können Sie die Menüs aufrufen, indem Sie die Taste **Mode** gedrückt halten, siehe Kap. 9.

• Geben Sie das zuvor eingestellte Passwort ein.

• Bestätigen Sie auf dem Menübildschirm SEt LOC mit OK, die Aufschrift nO blinkt.

•Wählen Sie mit den Tasten 🔊 🐨 "JA", um die Sperre zu aktivieren, oder "NEIN", um sie zu deaktivieren.

- Drücken Sie die Taste OK zum Bestätigen.
- Drücken Sie die Taste Mode zum Verlassen.

Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird auf dem Bildschirm Normalbetrieb des Thermostats beim Drücken einer beliebigen Taste für einige Sekunden die blinkende Aufschrift "**bLOC**" auf dem Display angezeigt.

<u>Um die Tastatursperre vorübergehend zu deaktivieren</u> il blocco rufen Sie das Menü **PROG** auf, indem Sie die Taste «**Mode**» gedrückt halten, geben Sie das **Password** ein und kehren Sie zum normalen Thermostatbetrieb zurück, indem Sie die Taste Mode kurz drücken. Alle Benutzereinstellungen des Thermostats sind <u>innerhalb von 120 Sekunden</u> nach der letzten Tastenbetätigung möglich, danach wird die "Tastatursperre" wieder aktiviert.





Um die "Tastatursperre" dauerhaft zu deaktivieren, bestätigen Sie im Menübildschirm SEt LOC mit OK, die Aufschrift NEIN wie oben beschrieben.

11 - STÖRMELDUNG

Im Falle einer Fehlfunktion des Raumtemperaturfühlers (kurzgeschlossener oder offener Fühler) wird er auf dem Display mit der festen Aufschrift "E1" anstelle der Ablesung der Raumtemperatur (TA) gekennzeichnet.Der Eingriff des qualifizierten Installateurs ist für den Austausch oder die Reparatur des Geräts erforderlich.Der Thermostat schaltet die Temperaturregelung und das Relais aus.



Thermostat im «Normalbetrieb» mit im Display angezeigter Störmeldung **E1**

12 - PROBLEME UND LÖSUNGEN

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Das Display des Raumthermostats ist ausgeschaltet	Keine Batterien eingelegt Falsche Batteriepolarität Leere Batterien	Überprüfen, ob die Batterien eingelegt sind Die Polarität der Batterien kontrollieren
Auf dem Display ist das blinkende Symbol ∎∕	Der Ladestatus der Batterien ist gering	Die Batterien innerhalb von 30 Tagen austauschen
Auf dem Display wird nur das feststehende Symbol 🕊 🖅 angezeigt	Die Batterien sind leer	Die Batterien austauschen
Der Raumthermostat funktioniert, aber die Anlage wird nicht aktiviert	Keine Stromversorgung des Systems Der Raumthermostat ist nicht richtig verbunden	Vergewissern, das der Schalter oder der Schutzschalter nicht OFF sind Den Installateur kontaktieren
Die Temperatur schwankt übermäßig zwischen warm und kalt	Der Raumthermostat ist für die Art der Anlage nicht richtig eingestellt	Den Installateur kontaktieren
Im OFF-Betrieb (Winter) wird der Sollwert der Frostschutztemperatur nicht angezeigt	Die Frostschutztemperatur wird ausgeschlossen	Die Frostschutztemperatur unter Einhaltung der Anweisungen in Absatz 10.5 einstellen

ENTSORGUNG VON ELEKTRO- UND ELEKTRONIK-ALTGERÄTEN



Dieses Symbol auf dem Produkt oder auf seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von den anderen Abfällen zu entsorgen ist.

Das Gerät muss am Ende seiner Lebensdauer einer geeigneten Sammelstelle für elektrische und elektronische Abfälle zugeführt werden, wie zum Beispiel:

- Verkaufsstellen, beim Kauf eines neuen Geräts, das dem Altgerät entspricht.

- Örtliche Sammelstellen (Abfallsammelzentren, örtliche Recyclingstellen, etc...).

Eine entsprechende Behandlung und Entsorgung im Sinne des Umweltschutzes trägt zur Vermeidung etwaiger negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit bei, die durch eine unangemessene Entsorgung des Produktes verursacht werden können.

Die Wiederverwertung der Materialien trägt zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen bei.

Für detailliertere Informationen in Bezug auf die Wiederverwertung dieses Produkts wenden Sie sich bitte an die entsprechende lokale Behörde, Ihre Entsorgungsstelle für Hausmüll oder das Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

